

Lomi Lomi - hawaiianische Massagen vom Feinsten

von Gerhard Schobel

Wenn ich an Lomi Lomi denke, dann wird mir ganz warm ums Herz. Da tauchen Bilder der Kraft, Üppigkeit, Singen, Tanzen und des Erblühens in mir auf. Eine tiefe Sehnsucht, die genährt wird in der Begegnung mit der andern Person, mit dem Umfeld, der Natur, unseren Ahnen und der universellen Kraft, die alles durchdringt.

Es gibt viele verschiedene Formen und ich hatte, in den letzten 20 Jahren, die Gelegenheit von vielen verschiedenen Lehrerinnen und Lehrern lernen zu dürfen.

Das Spektrum der Lomi Lomi reicht von einer einfachen, oberflächlichen Wellness-Massage bis zur tiefen, transformativen, persönlichkeitsverändernden Massage. Es gibt Formen, die über den Kleidern praktiziert werden, wie z.B. Kahi Loa, und auch Formen, bei denen mit viel Öl gearbeitet wird, wie z.B. Lomi Lomi Nui oder Lomi Lomi Na'au. Manche dieser Massagen können innert weniger Stunden in ihren Grundbegriffen erlernt werden.

Sie können sich jedoch sicherlich vorstellen, dass die tiefen, spirituellen und transformativen Massagen etwas mehr an Ausbildung bedürfen, als die vielen angebotenen Wochenendkurse weis machen wollen.

Als ich mit der Lomi Lomi begann, war ich sofort begeistert. Mir gefiel bei dieser Arbeit, dass der/die Massierende sich immer in Bewegung um den Massagetisch befindet. Es ist ein einziger Tanz zwischen massierter und massierender Person und dem Universum, in seinem ewigen Fluss. Die Bewegungen sind manchmal ganz sanft, im nächsten Moment tief, mal langsam und dann wieder ganz schnell, die Energie beschleunigend. Oberstes Gebot dabei ist: "Niemals verletzen und keinen Schmerz zufügen." Falls eine Bewegung doch einmal Schmerz verursacht, wird sofort mit sehr viel Liebe daran gearbeitet, dem Körper zu vermitteln, dass wir in Zukunft darauf achten werden, ihm keinen Schmerz mehr zuzufügen. Wir arbeiten möglichst schmerzfrei - vollkommene Harmonie.

Wenn wir mit Lomi Lomi oder auch Lomilomi (beide Schreibweisen sind gebräuchlich) arbeiten, dann besteht ein Teil der Arbeit aus den Bewegungen, den verschiedenen Techniken und Griffen mit denen wir während der Massage arbeiten. Wenn ich mit einer Person arbeite, dann dauert eine Massage bei mir mindestens 2 Stunden und ich verwende dabei ca. 250'000 unterschiedliche Bewegungen. Das ist allerdings nur der äussere Aspekt.

Die wahre Arbeit der Lomi Lomi besteht in der inneren Arbeit des Lomi Lomi Praktizierenden. Wir verbinden uns als erstes, in einem Ritual, mit unseren Ahnen, unseren LehrerInnen und den verschiedenen Kräften des Universums. Bringen durch Singen und Chanten die Schwingungen im Raum auf einen höheren Level und stimmen uns, während der Vorbereitungsphase und dem einölen auf die Person, ihre Geschichte und ihre Ziele ein. Intuitiv spüren wir nach, wo die Energie mit den damit verbunden Glaubenssätzen für die Person gut fliesst und wo Veränderung hilfreich ist. Dann arbeiten wir mittels groggen, einer speziellen Art der Einfühlung, daran, diese Glaubenssätze und die damit verbunden Blockaden zu verändern. Dies erfordert eine hohe Konzentrationsfähigkeit, absolute Präsenz und eine starke Zentriertheit in der eigenen, universellen Kraft. Wir arbeiten mit den inneren Bildern, Gefühlen und Gedanken, die auftauchen und sind darum bemüht, immer in der göttlichen Präsenz zu sein. Dies ist auch die ursprüngliche Bedeutung des Wortes Hawaii. Hawaii bedeutet, ich bin konzentriert in meiner göttlichen Präsenz. Und diese Präsenz ist es, die die Lomi Lomi und auch andere, Heilung unterstützenden Arbeiten, erst wirksam werden lässt.

Zum Schluss der gemeinsamen Arbeit, die zwischen 2 und 5 Stunden dauern kann, lösen wir die geistige Verbindung, welche wir mit der Person eingegangen sind, langsam wieder auf, decken die Person wieder vollkommen zu und sprechen ein Dankesgebet.

Danke dafür, dass wir mit der Person arbeiten durften. Danke dafür, dass wir eine solche Bereicherung durch die Begegnung mit der Person erfahren durften. Danke dafür, dass wir durch die universelle Kraft, geführt und geleitet wurden. Danke für das Dasein.

Und nun danke ich auch Ihnen. Dafür, dass Sie sich die Zeit genommen haben, diesen Artikel zu lesen und mit mir in das Wesen der Lomi Lomi einzutauchen.

Aloha

Falls Sie Fragen haben oder sich Lomi Lomi Workshops und Seminare interessieren, so finden Sie auf unserer Homepage alle Informationen dazu.

Weitere Informationen erhalten Sie bei

aeon, Zentrum für Psychosynthese und ganzheitliches Heilen
Dornacherstrasse 101, CH-4053 Basel
t. +41 (0)61 262 32 00
willkommen@aeon.ch www.aeon.ch

Zur Person

Gerhard Schobel

Dipl. psych. Krankenpfleger, verheiratet, Vater von 3 Kindern. Weiterbildung in verschiedenen Richtungen der humanistischen Psychologie und der Körperarbeit.

Dipl. Psychosynthese-Therapeut und –Berater und systemischer Supervisor

Gerhard Schobel stammt aus einer langen Familientradition von Heilern. Sein Vater, Grossvater und Urgrossvater waren bereits als Heiler tätig. Seit seiner Jugend beschäftigt er sich mit alternativen und schamanischen Heilweisen. Mit 18 Jahren entdeckte er Huna und war zutiefst beeindruckt. Seit 1993 ist er Schüler von Dr. Serge Kahili King, Penny Prior, Susan Floyd und anderen Lehrerinnen und Lehrern aus Hawaii.

Seit 1987 Seminarleiter im In– und Ausland. Gründer und Ausbildungsleiter des aeon - Zentrum für Psychosynthese und ganzheitliches Heilen.